

Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 155 (1876)

Artikel: Die neuen Geldsorten des deutschen Reiches

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-373649>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Musfabelle.

Nachgenannte Gewächse erfordern eine Aussaat von	Auf eine Zuchart		Nachgenannte Gewächse erfordern eine Aussaat von	Auf eine Zuchart	
	mindestens	höchstens		mindestens	höchstens
	Viertel oder Eckter.	Viertel oder Eckter.		Pfund.	Pfund.
Korn, Weizen, Dinkel, Spelz . . .	10	20	Stoppelrübe (Wasser- u. weiße Rübe)	1½	3½
Winterweizen	3	8	Rohlrübe, Bodenkohlrübe	2	3
Sommerweizen	4	9	Gelbe Rübe, Möhre, Rübsli (Ma- schinenfaat)	3	5
Winterroggen	4	8	(Bei Handsaat das Doppelte).		
Futterroggen	7	10	Kraut, Rabis. Auf 1 Zuchart 5 Eß- löffel. — Mit ¼ Pfund gutem, keimsähigem Saamen erzielt man für 3 Zucharten Pflänzlinge.		
Sommerroggen	5	8	Winterreps (Lebat). Mittelfst Ma- schinenfaat	8	10
Wintergerste	2	6	Winterrübsen (Rübenreps)	7	9
Sommergerste, große, zweizeilige	2	6	Sommerreps und Sommerrübsen bedürfen um die Hälfte mehr, unter Umständen noch einmal so viel Einsaat.		
" kleine, vierzeilige	2	6			
Haber	6	12	Mohn, Magsaamen	1½	2
Einforn	5	10	Kleesaamen	15	20
Emmer	12	16	Luzerne (Viertel)	30	45
Mais in Reihen	1½	2½	Erbsen	12	18
Mais (Pferdezahnmais) zu Futter, breitwürfig	9	10	Englisches und italienisches Raigras (allein)	20	30
Mais (Pferdezahnmais) zu Futter, mit der Säemaschine	2½	4	Französisches Raigras (allein)	30	40
Girse	1	1½	Timotheegras (allein)	4	6
Pferdebohnen	6	9	Spörgel, zu Futter 1½—1¾ Viert. od.	12	18
Wicken	4	6	Buchweizen, " 2½—4 " "	50	80
Futterwicken	8	10	Taback. 1 Eßlöffel voll Saamen auf 100 Quadratfuß gesät, gibt für 1 Zuchart Setzlinge.		
Erbfen	5	8	Wein. Setzlinge	5000	5500
Saafsaamen	7½	10	Hopfen 1600 Stöcke (oder Fechter, Stück)	3200	4800
Flachsaamen	5	10			
Kartoffeln	25	50			
Topinambur	25	40			
Kunkelrüben. Zu den nöthigen Setz- lingen bedarf man eines Saamen- quantums von	Pfund.	Pfund.			
Zur Saat mittelfst Säemaschine	1	2			
Legen mit der Hand	8	10			
Setzlinge (Stück)	4	6			
	10,000	15,000			

Aussaattabelle verschiedener Holzarten.

Holzarten.	Auf eine Zuchart			Holzarten.	Auf eine Zuchart		
	Vollsaat.	Streifen- saat.	Platten- saat.		Vollsaat.	Streifen- saat.	Platten- saat.
	Pfund.	Pfund.	Pfund.		Pfund.	Pfund.	Pfund.
Eichen	450	360	300	Eiche	35	25	15
Buchen	120	90	70	Koistanne	12	9	7
Birken	30	25	15	Weißtanne	38	28	18
Aborn	60	50	40	Föhren (Dählen)	10	7	5

Die neuen Geldsorten des deutschen Reiches.

I. Aus Gold.

20	Marſſt.	=	6	Thlr.	20	Gr.	=	2000	Pf.	=	25	Gr.	—	ſſp.
10	"	=	3	"	10	"	=	1000	"	=	12	"	50	"
5	"	=	1	"	20	"	=	500	"	=	6	"	25	"

II. Aus Silber.

5=	Marſt.	=	1	Thlr.	20	Gr.	=	500	Pf.	=	6	Gr.	25	Rp.
2=	"	=			20	"	=	200	"	=	2	"	50	"
1=	"	=			10	"	=	100	"	=	1	"	25	"

$\frac{1}{2}$ Markstück	= 5 Groschen	= 50 Pfg.	= $62\frac{1}{2}$ Rp.
$\frac{1}{5}$ "	= 2 "	= 20 "	= 25 "

III. Aus Nickel.

$\frac{1}{10}$ = Markstück = 1 Gr. = 10 Pf. = $12\frac{1}{2}$ Rp.
 $\frac{1}{20}$ = " = $\frac{1}{2}$ " = 5 " = $6\frac{1}{4}$ "

IV. Aus Kupfer.

$\frac{1}{50}$ -Markstück = $\frac{1}{5}$ Gr. = 2 Pf. = $2\frac{1}{2}$ Rp.
 $\frac{1}{100}$ " = $\frac{1}{10}$ " = 1 " = $1\frac{1}{4}$ "